

BAVATOP

mittelspäte, sehr leistungsstarke
Stärkesorte



BAVATOP ist eine mittelspäte, sehr leistungsstarke Stärkesorte, deshalb lassen sich sehr hohe Stärkeerträge erzielen - auch auf Flächen mit Nematodenbefall.



ERTRAG

sehr hoher Stärkeertrag, mittlerer bis hoher Knollenansatz, günstige Sortierung

RESISTENZ

- › Krebs K 1 resistent
K 2, 6, 18 gering anfällig
- › Nematoden Ro 1, 2, 3, 5
Pa 3
- › Y-Virus sehr gut
- › Blattrollvirus mittel - gut
- › Krautfäule sehr gut
- › Alternaria gut
- › Schorf mittel

KNOLLE

rund-oval, flache-mitteltiefe Augen, hellgelbe Fleischfarbe, gelbe & genetzte Schale

STAUDE

intensive blaue Blüte, kräftiger aufrechter Stängeltyp

PFLANZUNG

für alle Standorte geeignet, Keimstimulierung und Beizung empfehlenswert, Planzweite 32 – 34 cm (bei 75er Reihe)

DÜNGUNG

BAVATOP besitzt eine sehr gute Stickstoffeffizienz

N-Düngung: max. 140 kg N/ha

P-Düngung: 100 kg / ha

K-Düngung: bis zu 300 kg/ha

Mg-Düngung: 80 kg/ha

an Mangelstandorten oder in Trockenjahren, zusätzliche Blattdüngung empfehlenswert

PFLANZENSCHUTZ

keine Unverträglichkeit einer (späten) Anwendung von Metribuzin bekannt, Spritzabstände können dank guter Krautfäuleresistenz weiter als üblich sein, alternariabetonte Phytophoramittel sind empfehlenswert

ERNTE

nicht krauthängig und sehr robust, Krautschlagen wird empfohlen, schalenfest ernten für Lagerung oder Pflanzgut

QUALITÄT

sehr hoher Stärkegehalt (bis zu 24 %)

LAGERUNG

sehr gut lagerfähig, da sehr keimruhig

Diese Sortenbeschreibung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Da Kartoffeln ein Naturprodukt sind, kann keine Haftung für diese Angaben übernommen werden. BAVATOP wurde konventionell ohne Verwendung genmodifizierender Methoden gezüchtet.